



© Andreas Treusch

Das „fliegende Klassenzimmer“ hat zur Landung angesetzt. Die denkmalgeschützte Volksschule, erbaut im Jahr 1930 unter dem legendären Stadtschulrat und Reformer Otto Glöckel und damals als eine der modernsten Schulen Europas gepriesen, wurde durch den metallisch schimmernden Dach-Ausbau nicht nur räumlich erweitert bzw. aufgewertet, sondern auch in bauskulpturaler Hinsicht „gekrönt“.

Der neue Baukörper, der wie im Vorbeifliegen auf dem bestehenden Gebäudeteil entlang der Josef Sickinger-Gasse Station macht, kragt als leichte und transparente Struktur über dem abgestuften Hauptflügel des Bestands aus und fügt sich dennoch behutsam in das gewohnte Bild des Sockelbaus, dessen grosszügige Dimensionierung und Orientierung (gemessen an den heutigen Schulbau-Standards) immer noch als beispielhaft und visionär gelten können. Obwohl weder in formaler noch in materieller Hinsicht zwischen Alt- und Neubau harmonisierende Übereinstimmungen gesucht wurden, scheinen hier zwei unterschiedliche Bauphasen und -gesinnungen eine friedliche Koexistenz zu führen.

Die neuen 5 Klassen am Dach zeigen Präsenz und Zurückhaltung zugleich, und die Frage - welcher Bauteil ist hier „Wirt“, welcher „Gast“ - ist bei dieser Sanierung und Erweiterung wohl stets mit Leichtigkeit geklärt. (Text: Gabriele Kaiser)

Volksschule Natorpgasse

Natorpgasse 1
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
TREUSCH architecture

BAUHERRSCHAFT
Stadt Wien

TRAGWERKSPLANUNG
Fröhlich & Locher und Partner

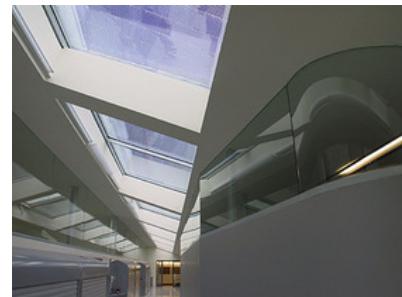
FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Andreas Treusch



© Andreas Treusch



© Andreas Treusch

Volksschule Natorpgasse**DATENBLATT**

Architektur: TREUSCH architecture (Andreas Treusch)

Bauherrschaft: Stadt Wien

Tragwerksplanung: Fröhlich & Locher und Partner

Bauphysik: Erich Panzhauser, Gert Bolek

Maßnahme: Neubau

Funktion: Bildung

Planung: 1999

Ausführung: 2000 - 2001

PUBLIKATIONEN

TREUSCH architecture, Hrsg. Matthias Boeckl, SpringerWienNewYork, Wien 2010.

Mark Steinmetz: Architektur neues Wien, Braun Publishing, Berlin 2006.

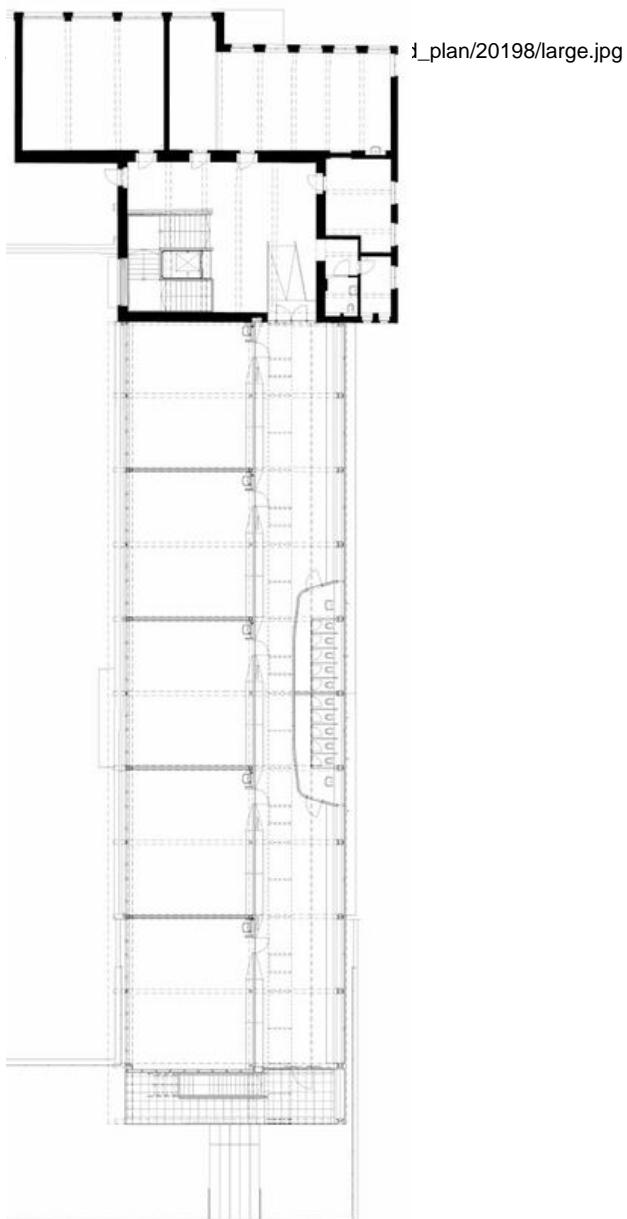
AUSZEICHNUNGEN

Aluminium-Architektur-Preis 2002, Anerkennung

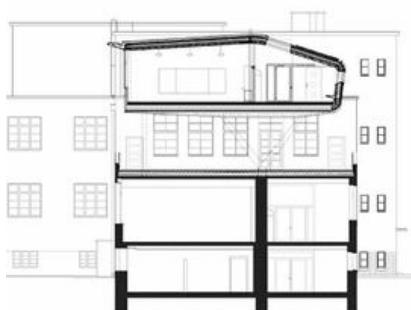
ZV-Bauherrenpreis 2001, Preisträger



© Andreas Treusch



Volksschule Natorpgasse



Projektplan